

**Bekanntgabe einer Eilentscheidung nach § 43 Abs. 4 GemO  
Vergabe von Architekten -/ Ingenieurleistungen  
Fremdwasserkonzeption des AZV und Fremdwasserermittlung in Teilbereichen des Ver-  
bandsammlers; Messkampagne 2020**

Anlagen: 0

**Zur Information**

Die Ing. Leistungen für die Erarbeitung der Fremdwasserkonzeption für Teileinzugsgebiete entlang der Verbandssammler wurden durch den Verbandsvorsitzenden an das Büro ISAS Gesellschaft GmbH in Albstadt per Eilentscheidung vergeben, weil die auf den 23.März 2020 Verbandssammlung infolge der Corona Pandemie abgesetzt wurde und nicht absehbar ist wann die nächste Sitzung der Verbandsversammlung stattfinden kann..



Jürgen Großmann  
Verbandsvorsitzender



## Sachdarstellung

### Fremdwasserkezeption mit Messkampagne 2020 in Teileinzugsgebieten des Kanalnetzes im Verbandsgebiets AZV Nagold

Der AZV Nagold hat über die vergangenen Jahre fortlaufend Fremdwassermesskampagnen mit dem Ziel durchgeführt den hohen Fremdwasseranteil in den Sammlern im Verbandsgebiet zu reduzieren.

Die letzte Fremdwasser-Messkampagne wurde 2016 durchgeführt. Im Rahmen dieser, wurde dokumentiert, dass die Fremdwassermenge im Teilbereich Schietingen/Gündringen um 40 % reduziert werden konnte, sowie in weiteren Teileinzugsgebieten ebenfalls erhebliche Fremdwassermengen aus der Kanalisation eliminiert werden. Die bis dato durchgeführten Sanierungsmaßnahmen an den Sammlern waren demnach erfolgreich.

Nach wie vor ist ein Fremdwasserzulauf von ca. 160 l/s in der Kläranlage des AZV Nagold festzustellen. Als wesentliche Teilströme wurden die nachfolgenden Bereiche erfasst.

Bereich Rohrdorf/Ebhausen	ca. 35 l/s
Bereich Beihingen, Haiterbach und Unter- und Oberschwandorf	ca. 37 l/s
Bereich Horb mit Salzstetten	ca. 34 l/s
Bereich Rotfelden, Pfrondorf, Emmingen	ca. 9 l/s
Bereich Stadtbereich Nagold	ca. 33 l/s

Nun soll in den Bereichen Haiterbach/Oberschwandorf, Horb/Salzstetten und Rohrdorf/Ebhausen die Fremdwassermengen im Kanalnetz des Verbandes (die hauptsächlich resultierend aus den Gemeindefeldern der Verbandsgemeinde eingetragen werden) bestimmt und die wesentlichen Fremdwasserzuläufe differenziert werden.

Insgesamt ist hierfür die Einrichtung von 18 mobilen Durchlaufmessstellen erforderlich. Die Messungen sollten spätestens im April durchgeführt werden.

Folgende Kostenbereiche entstehen

- Begehung der potentiellen Schächte
- Liefern, Ein- und Ausbauen sowie Betreiben von automatischen Durchflussmessgeräten mit integriertem DFÜ-Modul für teil- und vollgefüllte Rohrleitungen, Zeitliche Betreuung der Anlagen.
- Ausarbeiten eines Erläuterungsberichtes zur Fremdwassersituation in den o.g. Bereichen, Plausibilitätsprüfung der Messergebnisse, Fremdwasserbestimmung durch Auswertung der Messgeräte nach der Nacht- Minimum-Methode bei Trockenwetter und Ausarbeitung einer Handlungsempfehlung.

Gesamtkosten netto	52.904,00 €
3% Nebenkosten	1.587,12 €
Zwischensumme	54.491,12 €
Mehrsteuer 19 %	<u>10.353,31 €</u>
<b>Gesamtsumme brutto</b>	<b>64.844,43 €</b>

Aufgrund des vergleichsweise geringen Fremdwassereintrags am Gesamteintrag aus dem Bereich Rotfelden, Pfrondorf und Emmingen wird derzeit eine Differenzierung der Fremdwassereinträge für wenig zielführend erachtet. Ebenso werden durch die Differenzierung im Stadtbereich Nagold aktuell keine neuen Erkenntnisse erzielt werden können.

Für die Maßnahme wurde ein Förderantrag nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft beim Regierungspräsidium Karlsruhe gestellt. Die Erlaubnis für einen vorzeitigen Baubeginn wurde vom Regierungspräsidium Karlsruhe bereits positiv beschieden. Mit einer Zuwendung von 50 % der förderfähigen Kosten kann gerechnet werden. Der Eigenanteil wird im Unterhalt des Haushaltes finanziert.

Das Ingenieurbüro ISAS ist für seine Fachkunde bekannt und hat die bisherigen Fremdwassermesskampagnen beim AZV ingenieurtechnisch begleitet.